

Sure 65:Scheidung (Al-Talaaq)

Anzahl der Verse in der Sure=12
Die Reihenfolge der Offenbarung=99

- [65:0] Im Namen Gottes, des Allergnädigsten, des Barmherzigsten
- [65:1] O du Prophet, wenn ihr Menschen euch von den Frauen scheidet, sollt ihr sicherstellen, dass eine Scheidungszwischenzeit erfüllt ist. Ihr sollt solch eine Zwischenzeit präzise abmessen.* Ihr sollt vor **GOTT**, eurem Herrn, Ehrfurcht haben. Vertreibt sie nicht aus ihrem Zuhause, noch solltet ihr für sie das Leben miserabel machen, um sie zu zwingen, von allein zu gehen, es sei denn, sie begehen einen bewiesenen Ehebruch. Dies sind **GOTTES** Gebote. Jeder, der die Gebote **GOTTES** übertritt, begeht eine Ungerechtigkeit gegen sich selbst. Du weißt nie; vielleicht will **GOTT** etwas Gutes daraus entstehen lassen.
- *65:1 Die Scheidungszwischenzeit beträgt eine Warteperiode von drei Menstruationen, bevor man zur Wiederverheiratung berechtigt ist. Dies gewährleistet, dass die Geschiedene nicht schwanger war (2:228).
- [65:2] Sobald die Zwischenzeit erfüllt ist, könnt ihr euch mit ihnen gerecht versöhnen oder die Trennung gerecht durchziehen. Ihr sollt zwei gerechte Zeugen die Scheidung vor **GOTT** bezeugen lassen. Dies ist, um jene zu erleuchten, die an **GOTT** und an den Jüngsten Tag glauben. Jeder, der vor **GOTT** Ehrfurcht hat, ihm wird Er einen Ausweg schaffen.
- [65:3] Und wird ihn versorgen, von wo er es niemals erwartet. Jeder, der auf **GOTT** vertraut, Er genügt ihm. **GOTTES** Befehl wird ausgeführt. **GOTT** hat für jeden dessen Schicksal vorgeschrieben.
- [65:4] Was die Frauen betrifft, die die Wechseljahre erreicht haben, wenn ihr irgendwelche Zweifel habt, soll ihre Zwischenzeit drei Monate betragen. Was jene angeht, die nicht die Menstruation haben und feststellen, dass sie Schwanger sind, ihre Zwischenzeit endet mit der Entbindung. Jeder, der vor **GOTT** Ehrfurcht hat, für ihn macht Er alles einfach.
- [65:5] Dies ist **GOTTES** Gebot, das Er euch herabsendet. Jeder, der vor **GOTT** Ehrfurcht hat, ihm erlässt Er seine Schulden und belohnt ihn großzügig.
- [65:6] Ihr sollt ihnen erlauben, im gleichen Heim zu leben, in welchem sie mit euch lebten, und macht ihnen das Leben nicht so miserabel, so dass sie von alleine gehen. Wenn sie schwanger sind, sollt ihr für sie ausgeben, bis sie entbunden haben. Wenn sie den Säugling stillen, sollt ihr sie für diese Leistung bezahlen. Ihr sollt die freundschaftlichen Beziehungen zwischen euch aufrechterhalten. Wenn ihr euch uneinig seid, könnt ihr eine andere Frau einstellen, die das Kind stillt.
- [65:7] Der reiche Ehemann soll Lebensunterhalt gemäß seinen Mitteln zur Verfügung stellen und der arme soll gemäß seinen Mitteln zur Verfügung stellen, die **GOTT** ihm gewährt hat. **GOTT** bürdet keiner Seele mehr auf, als das, was Er ihr gegeben hat. **GOTT** wird nach Schwierigkeiten Erleichterung schaffen.
- [65:8] Viele Gemeinschaften rebellierten gegen die Gebote ihres Herrn und Seinen Botschaftern. Folglich zogen wir sie streng zur Verantwortung und vergolten ihnen mit einer schrecklichen Vergeltung.
- [65:9] Sie erlitten die Folgen ihrer Entscheidungen; ein hochgradiger Verlust.
- [65:10] **GOTT** hat für sie eine schwere Strafe vorbereitet. Deswegen sollt ihr vor **GOTT** Ehrfurcht haben, o ihr, die Intelligenz besitzt und glaubtet. **GOTT** hat euch eine Botschaft herabgesandt—*
- *65:10-11 Der „Botschafter“ hier ist eindeutig der Koran. Vers 10 spricht über „eine Botschaft herabgesandt“, und dies verweist auf den Koran als den Botschafter in 65:11 (Anhang 20).
- [65:11] einen Botschafter,* der euch **GOTTES** Offenbarungen vorträgt, deutlich, um jene, die glauben und rechtschaffenes bewirken, aus der Dunkelheit ins Licht zu leiten. Jeder, der an **GOTT** glaubt und ein rechtschaffenes Leben führt, ihn wird Er in Gärten mit fließenden Bächen einlassen; darin verweilen sie für immer. **GOTT** wird ihn großzügig belohnen.
- *65:10-11 Der „Botschafter“ hier ist eindeutig der Koran. Vers 10 spricht über „eine Botschaft herabgesandt“, und dies verweist auf den Koran als den Botschafter in 65:11 (Anhang 20).

Sieben Universen Und Sieben Erden*

[65:12] **GOTT** erschuf sieben Universen und dieselbe Anzahl an Erden. Die Befehle fließen zwischen ihnen. Dies ist, um euch wissen zu lassen, dass **GOTT** Allmächtig ist, und dass **GOTT** Sich aller Dinge vollkommen bewusst ist.

*65:12 Obwohl Gott sieben andere Planeten erschuf, die identisch mit unserer Erde sind, gibt es nur auf unserem Planeten Leben. Somit wird den Evolutionisten am Tag des Jüngsten Gerichts gezeigt werden, dass das Leben sich nicht einfach aufgrund seiner besonderen Gegebenheiten „entwickelt“ hat.

Die kumulative Häufigkeit des Wortes
GOTT für diese Sure=2627

Die kumulative Summe der Verse, in denen das Wort
GOTT vorkommt, beträgt für diese Sure=117384